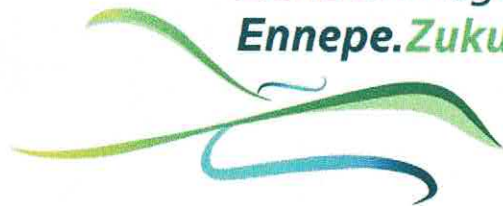


## LEADER Region Ennepe.Zukunft.Ruhr - Protokoll

Bearbeiter/in: Carolyn Mrotzek	Telefon: 0163/ 183 28 46	Aktenzeichen:	Datum: 23.10.2023
Dokumententyp: <input type="checkbox"/> Interner Vermerk <input type="checkbox"/> Internes Schreiben <input checked="" type="checkbox"/> Gesprächsprotokoll <input type="checkbox"/> Vergabevermerk	Empfänger:  Mitglieder und Interessierte des Vereins Ennepe.Zukunft.Ruhr		
Betreff: <b>Mitgliederversammlung 2023 des Vereins Ennepe.Zukunft.Ruhr e.V.</b>			
Bezug: <input type="checkbox"/> Schreiben <input type="checkbox"/> Telefonat <input checked="" type="checkbox"/> persönliches Gespräch <input type="checkbox"/> Dienstbesprechung <input type="checkbox"/> Ortstermin		Gesprächsteilnehmer: Siehe beigefügte Teilnehmerliste  Am/vom 23.10.2023, 18:30 bis 19:34 Uhr	
Sachverhalt:  <b>Top 1: Begrüßung</b>  Frau Noll begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.  <b>Top 2: Anträge zur Tagesordnung</b>  Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.  <b>Top 3: Wahl eines Schriftführers</b>  Frau Mrotzek wird zur Schriftführerin gewählt.  <b>Top 4: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022</b>  Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde den Mitgliedern vor der Sitzung übersandt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.  <b>Top 5: Kassenbericht 2022</b>  Frau Junker stellt den Kassenbericht für das Jahr 2022 vor. Der Verein hat Zuflüsse in Höhe von 290.487,33 € erhalten und Ausgaben in Höhe von 292.942,66 € getätigt. Dies ergibt eine Differenz von -2.455,33 €. Frau Junker erläutert, dass dies nicht schlimm sei,			zu erledigen durch:



Ennepetal



Sprockhövel



Gevelsberg



Breckerfeld



Wetter



Schwelm

da die Fördergelder generell rückwirkend erstattet werden, so dass übergangsweise solch eine Differenz entstehen kann. Der Kontostand zum 31.12.2022 belief sich auf rund 70.000 €, so dass laufende Kosten stets abgedeckt werden können.

#### **Top 6: Bericht der Kassenprüfung**

Herr Dennda berichtet von der Kassenprüfung. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt und es gab keine Beanstandungen.

#### **Top 7: Entlastung des Vorstands**

Nach Bericht über die Kassenprüfung bittet Herr Dennda um die Entlastung des Vorstands. Es wird einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes zugestimmt.

#### **Top 8: Wahl der Kassenprüfer**

Frau Noll erläutert, dass darum gebeten wurde, die Kassenprüfer in regelmäßigen Abständen neu zu wählen. Herr Schulte gibt demnach sein Amt als Kassenprüfer ab und es steht eine Neuwahl an. Herr Dr. Füllers aus Asbeck stellt sich für das Amt als Kassenprüfer für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung. Herr Dr. Füller wird einstimmig gewählt, bei Enthaltung von Herrn Dr. Füllers. Des Weiteren merkt Herr Dennda, zweiter Kassenprüfer, an, dass er dann im nächsten Jahr wechseln möchte, so dass jedes Jahr rotierend einer von den zwei Kassenprüfern neu gewählt werden soll.

#### **Top 9: Vorstellung Tätigkeitsbericht des Regionalmanagements für das Jahr 2022**

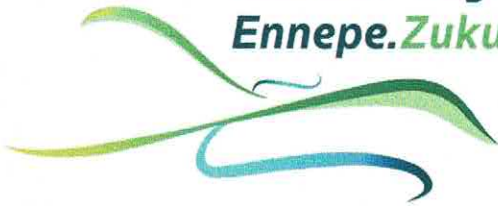
Frau Sitterli erläutert den Tätigkeitsbericht des Regionalmanagements für das Jahr 2022. Dieser wurde bereits im Vorfeld an die Mitglieder versandt und ist auch auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Frau Sitterli berichtet, dass das Jahr 2022 hauptsächlich von der Vorbereitung auf die LEADER-Förderphase geprägt wurde. Außerdem wurden mehrere Vital.NRW-Projekte sowie das Kleinprojekte-Programm umgesetzt.

#### **Top 10: Sachstand LEADER- und Kleinprojekte**

Frau Mrotzek berichtet über den aktuellen Stand der Projekte. Im Juni und September wurden insgesamt zwei LAG-Sitzungen durchgeführt, in denen folgende drei LEADER-Projekte beschlossen wurden, die jeweils eine 70%ige LEADER-Förderung erhalten:

1. Gestaltung der Glückauf-Trasse mit weiteren Rastplätzen durch den Verein Glückauf-Trasse e.V. Dieses Projekt umfasst Gesamtkosten in Höhe von 95.000 €.
2. Anschaffung eines Einsatzleitwagen inkl. Ausbau und einer innovativen Brennstoffzelle des DRK Ennepetal e.V. Dieses Projekt hat ein





Ennepetal



Sprockhövel



Gevelsberg



Breckerfeld



Wetter



Schwelm

Gesamtkostenvolumen von 160.307,60 €.

3. Anschaffung eines Maibaums für den Marktplatz in Breckerfeld. Projektträger ist der Heimatverein der Hansestadt Breckerfeld. Es fallen Gesamtkosten in Höhe von 13.568,38 € an.

Außerdem erläutert Frau Mrotzek die Abwicklung des diesjährigen Kleinprojekte-Förderprogramms. Es wurde ein Aufruf von April bis Mai gestartet und insgesamt sind 16 Projektanträge beim Regionalmanagement eingegangen. 15 Projekte wurden beschlossen und von der Bezirksregierung Arnsberg bewilligt. Aktuell befinden sich die Kleinprojekte in den letzten Zügen der Umsetzung. Einige Projekte sind bereits vollständig abgeschlossen, andere müssen noch Ihre Auszahlungsanträge einreichen.

**Top 11: Organisatorisches**

Frau Honke-Feuerstack fragt nach der Vorgehensweise für die Elternzeitvertretung von Frau Sitterli. Frau Noll beantwortet die Frage daraufhin, dass im November noch eine Vorstandssitzung zu diesem Thema geplant ist und dass es die Überlegung gibt, die Stundenanzahl von Frau Mrotzek zu erhöhen und dann eine halbe Stelle auszuscheiden.

**Top 12: Verschiedenes**

Herr Langhard stellt eine Frage zum Thema Zweckbindungsfrist bei umgesetzten Projekten und ob der Verein so etwas selbst nachprüfen muss. Es wird demnach darüber diskutiert, ob die umgesetzten Projekte seitens des Vereins im Nachgang geprüft werden und ein Feedback der Projektträger eingeholt werden soll. Es wird vorgeschlagen, eine Art Nachbetreuung von Projektträgern anzubieten, in dem man mit diesen auch nach Ende des Durchführungszeitraums in Kontakt bleibt und gemeinsam ein Resümee erstellt. Des Weiteren wird eine Nachfrage zu den Pilotprojekten aus der RES gestellt und wie man hier vorankommt. Der Vorstand betont, dass nicht nur die Kommunen dafür zuständig sind, sondern zu jedem Pilotprojekt eine Arbeitsgruppe in Form eines Netzwerks gegründet wurde. Innerhalb dieser Netzwerke soll an der Ausarbeitung und Umsetzung dieser Projekte gearbeitet werden. Eine detailliertere Diskussion über dieses Thema ist in der Mitgliederversammlung nicht an richtiger Stelle, besser soll hierüber in den Vorstands- oder LAG-Sitzungen gesprochen werden. Herr Remer merkt schließlich an, dass weitere Diskussionen zur strategischen Vorgehensweise des Vorstands und der LAG in dieser Mitgliederversammlung nicht zielführend sind. Frau Noll ergänzt, dass sich hierzu der Vorstand intern austauschen wird.

Frau Noll schließt die Sitzung um 19:34.

Schlussverfügung interner Vermerk:

Wvl. am .....

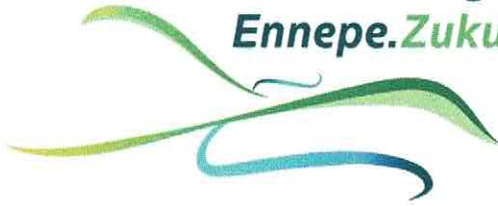
Z.Vg.

Schlussverfügung internes Schreiben:

Übersandt mit der Bitte um Kenntnisnahme

Übersandt mit der Bitte um weitere Veranlassung





Ennepetal



Sprockhövel



Gevelsberg





Breckerfeld



Wetter



Schwelm

<input type="checkbox"/> Z.d.A. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Übersandt mit der Bitte um Stellungnahme <input type="checkbox"/>
Unterschrift/en:	
 Vorsitz: Sabine Noll	 Schriftführerin: Carolyn Mrotzek

